

## Presseinformation

10. März 2016

### Neue naturkundliche Sonderausstellung im Landesmuseum

#### Eröffnung von „MuH - Mensch und Haustier“ am 12. März

Am Samstag, 12. März, eröffnet Landesrätin Mag. Barbara Schwarz um 16 Uhr im Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten die neue, von Dr. Erich Steiner kuratierte, naturkundliche Sonderausstellung „MuH - Mensch und Haustier“; bereits um 14 Uhr startet ein eigenes Kinderprogramm, u. a. mit „Na Hund?! Markus Köhle liest dir und Tier die Leviten!“.

In „MuH“ erzählt das Landesmuseum die Geschichte der Jahrtausende alten Beziehung zwischen Mensch und Haustier und spannt dabei einen weiten Bogen von den frühesten Tierdomestikationen in Vorderasien über die vor- und frühgeschichtliche Haustierhaltung in Europa bis zur modernen Tierhaltung. Der Nutzen der Haustiere umfasst dabei ein breites Spektrum: als Lieferant von Nahrungsmitteln und Rohstoffen ebenso wie als hilfreiches Arbeitstier oder als geselliger Mitbewohner.

Aus kulturhistorischer Sicht stellt ja die „Erfindung“ der Haustierhaltung eine der bedeutendsten Vorgänge in der Menschheitsentwicklung dar, schufen doch Viehhaltung und Pflanzenbau letztendlich die Voraussetzung für eine mehr oder weniger stetige Entwicklung der menschlichen Zivilisation. Neben dem kulturhistorisch interessanten Phänomen der Sesshaftigkeit des Menschen und allen damit verbundenen Veränderungen widmet sich die Ausstellung vor allem zoologischen Aspekten und zeigt, wie Wildtiere zu Haustieren wurden, was ein Haus- vom Nutz- bzw. Wildtier unterscheidet und wie, wo und wann die Vielfalt der Haustierrassen entstanden ist.

Was den Menschen mit Hunden, Katzen, Schafen, Ziegen, Bienen, Rindern, Pferden, Eseln, Schweinen, Fischen, Enten, Gänsen, Hühnern, Kaninchen, Tauben, Vögeln etc. verbindet, erzählt nicht nur die Ausstellung „MuH - Mensch und Haustier“, sondern auch eine gleichnamige, 96 Seiten starke Publikation, die im Landesmuseum erhältlich ist.

Ausstellungsdauer: bis 12. Februar 2017; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag bzw. Feiertag von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Landesmuseum Niederösterreich unter 02742/90 80 90-999, e-mail [info@landesmuseum.net](mailto:info@landesmuseum.net) und



**Presseinformation**

<http://www.landesmuseum.net/>.